

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 21. 1. 1905

|21. 1. 05

Lieber Arthur!

Haft Du irgend etwas Kurzes, womöglich unediert oder doch in **Wien** noch nicht
gelesen, und womöglich lustig, am liebsten in der Art von »**Exzentrik**«, was Du mir
5 zum Vorlesen in der **Hervayvorlesung**, für die ich eingefangen worden bin, geben
könntest? Mir gefchähe damit ein großer Dienst.

Wien

Excentric

Elvira

Leontine

Hervay

von

Kirchberg

Ich höre, daß bei Euch die Influenza herumzieht, und will schon längst immer kommen, hab aber einen rechten Wirrwarr in mir. Doch jetzt müssen wir uns einmal wieder sehen.

10 Mit vielen herzlichen Grüßen, auch
an Deine **Frau**,
Dein

→Olga Schnitzler

Hermann

O CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »126«

D Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.339.

3 etwas ... unediert] Nach **Schnitzlers** Absage im Antwortschreiben las **Bahr** **Exzentric** vor.